

Protokoll der Gruppenbegleitersitzung vom 20.11.2018

Beginn	19:00 Uhr
Ende	20:30 Uhr
Protokollführerin	Traudl
Anwesende	Martina, Thomas, Werner, Roland, Richard, Gerhard, Ingrid, Lorenz
entschuldigt	Heinz, Frank und Jürgen

Neues aus den Gruppen

Montag	nichts Neues, 6 bis 8 Personen
Mittwochvormittag	zu zweit mit einem neuen Teilnehmer (aus der Klinik in Altdorf). „Dauergast“ kann aus beruflichen Gründen nicht mehr kommen; telefonischer Kontakt wird gehalten.
Mittwochabend	alles beim Alten, ca. 12 Personen
Donnerstag	ca. 15 bis 17 Leute, gute Themen, lebendig, läuft gut
Freitag	4 bis 5 Leute sind nach der Renovierung wieder gekommen.

Berichte und Themen

Stuhlkreis - ja oder nein	Die Entscheidung liegt bei der jeweiligen Gruppe. Bei einigen Gruppen kommt der Stuhlkreis gut an. Andere sitzen weiterhin um den Tisch.
Diskussion - Freitagsgruppe - geringe Beteiligung	An was liegt die geringe Teilnehmerzahl? - immer die gleichen Personen - wenig neue Personen - Start ins Wochenende steht vor der Tür Wie könnte dem entgegengewirkt werden? - durch Kontaktpersonen - Bekanntwerden durch Gruppenvorstellungen

<p>Räumlichkeiten Speyerer Straße</p>	<p>Gruppenbesucher sind begeistert.</p> <p>Tür zwischen Gruppenraum und Flur ist nicht mehr aufzufinden. Ersatzweise soll ein Vorhang angebracht werden (AWO).</p> <p>Stühle Es werden noch Stühle gebracht (AWO).</p>
<p>Rückblick KISS – Regionaltreffen der Selbsthilfegruppen Nbg.-Fü.-Erl. Martina berichtet</p>	<p>Frau Benzing vom KISS hat das Treffen moderiert.</p> <p>Teilgenommen haben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 3 Depressionsgruppen - der Freundeskreis, vertreten durch Martina - Al-Anon, 1 Teilnehmer - 1 Lach-Yoga-Gruppe - 1 Yogagruppe <p>Für die vielen Selbsthilfegruppen ist dies eine geringe Beteiligung.</p> <p>Teilnehmer von den AA möchte mehr Jugendliche ansprechen. Dies ist schwierig.</p>
<p>Rückblick Regionaltreffen FK in Forchheim</p>	<p>Es war ein guter Austausch untereinander. Das gegenseitige Kennenlernen wird gefördert.</p> <p>Angesprochen wurden u. a. Fragen zum AKÖ.</p>
<p>AKÖ - Diskussion</p>	<p>Lorenz stellt Folgendes fest:</p> <p>☞ Für den AKÖ arbeiten genügend Personen mit. Für die Homepage ist es sinnvoller, dass diese von dazu bestimmten Personen gepflegt und aktualisiert wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Nicht alle arbeiten zeitnah. Dadurch ergeben sich Probleme. ● Es sollen keine Gruppenbegleiter, sondern Ansprechpartner aus den Gruppen mit der Verteilung von Informationen betraut werden. Es soll nicht selektiert werden. <p>Dennoch scheint der Informationsfluss nicht immer zu funktionieren, zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Beim Regionaltreffen in Forchheim hat sich herausgestellt, dass Mails an den AKÖ nicht beantwortet werden. Außerdem erhalten manche entsprechende Informationen, manche nicht.

	<ul style="list-style-type: none"> ● In Reimlingen wurde darauf hingewiesen, dass noch 3 Personen am Seminar in Neuendettelsau teilnehmen können. Richard wollte sich melden, hat jedoch keine Antwort erhalten. ● Roland ist der Meinung, dass zuerst das Interne laufen muss, bevor man sich an die Presse bzw. Öffentlichkeit wendet. Dazu ist es notwendig, dass der Mailverteiler gepflegt und aktualisiert ist. ● Seit 1 ½ Jahren soll es einen neuen Flyer geben. Es ist noch nichts geschehen. ● Presse-Seminar“ in Neuendettelsau: Hier soll die „Außenwirkung“ besprochen werden. <p>Anregungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Roland regt an, ein Protokoll zu erstellen. ● Wer macht was? - Ansprechpartner bekanntgeben.
Erlangen - Klinik am Europakanal Thomas berichtet	Problem: Bei der Gruppenvorstellung entstand ein „Suchtdruck“ bei 2 der Teilnehmer, indem ein Suchtmittel erwähnt wurde. Dies wurde mit der diensthabenden Kraft erörtert.
Berching - Seminar des FK Nbg.	<ul style="list-style-type: none"> - war gelungen und wurde positiv angenommen - man konnte Vieles mitnehmen - Maria hielt das Seminar zum letzten Mal (aus ganz persönlichen Gründen) und wurde verabschiedet. - keine Beteiligung der Mittwochsgruppe, was schade ist - Angehörige: 2
Herbst-Meeting Altenberg	<p>„Trockener Rückfall“ - Dozent: Wolfgang Scondo</p> <p>Dieses Seminar war intensiv und ging unter die „Haut“.</p>
Sucht-Krankenhelfer Martina berichtet	<p>Dozenten: Ingrid und Jürgen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es können Themenvorschläge für Seminare eingebracht werden. - Diakonie ist bereit, zusätzliche Seminare anzubieten.
Klinik Furth im Wald	Beteiligung von 30 Personen: gut, lebendig
Kliniktermine	wurden abgesprochen

Stromkästen - Werbung	Jo kümmert sich darum.
------------------------------	------------------------

Termine

08.12.2018	Weihnachtsfeier Team Mittwochsgruppe
05.12.2018, 12:00 Uhr	Testessen Jubiläum 2020
27.02 – 03.03. (5 Tage) Freizeitmesse und Inviva - Vorankündigung	Es ist noch nicht fest, ob wir in dieser Zeit einen Stand/Platz haben werden. Wenn dies gelingt, sind es immerhin 5 Tage, die dann abgedeckt werden müssen. Um diesen Zeitraum personell abdecken zu können, sollen auch andere Gruppen – Fürth und Altenberg - angesprochen werden.

Die nächste Gruppenbegleitersitzung findet am 18.12.2018 statt.